



SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

29. SPIELTAG | SAMSTAG, 18. APRIL 2015, 13 UHR | 1860 MÜNCHEN – VFL BOCHUM 1848

**SPONSOR
DES TAGES.**



uhlsport
FUSSBALL



Think Blue.

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Der Kapitän geht voran
- 6 **Die Mannschaften** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner VfL Bochum** | Remis-Könige der 2. Liga
- 10 **Team-Fakten** | Kader Bochum | So lief die Saison bisher
- 12 **Zwei im Vergleich** | Gary Kagelmacher vs. Stefano Celozzi
- 14 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 16 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 18 **Ticketinformationen** | Heimspiel gegen Union Berlin
- 19 **Spielplan** | Alle Partien der Rückrunde

LÖWEN LIVE

- 20 **Korbinian Vollmann** | Hartnäckig & optimistisch
- 24 **Buntes** | Löwen kämpfen für Bodden | Klaus Fischer
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Krisztian Simon
- 29 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 **U21** | Das Ende der Torflaute | Einblick: Vladimir Kovac
- 32 **U19** | Die zwei Gesichter | Das ist los im NLZ

LÖWEN BUSINESS

- 34 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 36 **Löwenfreunde** | Übersicht | Integration durch Fußball
- 38 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

FANTRIBÜNE

- 42 **2. Löwen-Hallen-Cup** | EuroSechzger Neuburg siegen
- 44 **Sechzig von A bis Z** | Julian Weigl
- 46 **40 Jahre 2. Liga** | 2009/2010: Fehlende Konstanz
- 48 **Auswärtsfahrer** | Fortuna Düsseldorf | Lou für Sechzig
- 50 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14€/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

Liebe Löwen,

auch wenn es Woche für Woche nach denselben Durchhalte-Parolen klingt: Wir glauben an unsere Mannschaft! Und dies ist kein Zweck-Optimismus, sondern unsere feste Überzeugung, dass wir es letztlich packen werden.

Die letzten Partien sind bekanntlich nicht nach unseren Vorstellungen verlaufen – umso wichtiger ist der enorme Zusammenhalt aller Löwen, denen der TSV am Herzen liegt, für die kommenden sechs Spiele!

Gemeinsam für Sechzig – dass es nur so geht, ist allen bewusst. Es freut uns sehr, dass sich diesem Aufruf jetzt auch einige Münchener Medien anschließen und uns unterstützen – herzlichen Dank dafür.

Bochum, Berlin, Nürnberg – zum Abschluss der Saison kommen gleich drei große Traditionsvereine zu uns nach München. Dabei werden wir alles versuchen, damit diese 270 Minuten zum Freuen für Sechzig sind.

Für heute wünsche ich uns allen ein spannendes und letztlich erfolgreiches Spiel gegen Bochum. Es wären drei extrem wichtige Punkte im Löwenkampf um den Klassenerhalt

Herzlichst, Euer



Markus Rejek,
Geschäftsführer



Bild der Woche





Der Kapitän geht voran

Seit 1999 ist Christopher Schindler ein Löwe, seit dieser Saison Kapitän. Auf und neben dem Feld geht der 24-Jährige voran, aber die anderen müssen ihm folgen. Deshalb appelliert der Verteidiger an seine Kollegen: „Jeder muss mehr Verantwortung übernehmen. Wir müssen mutiger und aggressiver auftreten. In unserer Lage zählen nur Ergebnisse.“ – Gemeinsam für Sechzig gegen den VfL Bochum!



TSV 1860 München

Torhüter



Michael Netolitzky



Stefan Ortega



Vitus Eicher

Verteidiger



Moritz Volz



Kai Bülow



Guillermo Vallori



Jannik Bandowski



Martin Angha



Gary Kagelmacher



Christopher Schindler



Maximilian Wittek

Mittelfeld



Dominik Stahl



Daylon Claasen



Anthony Annan



Edu Bedia



Daniel Adlung



Ilie Sanchez



Krisztian Simon



Valdet Rama



Julian Weigl



Richard Neudecker



Korbinian Vollmann

Sturm



Rodri



Stephan Hain



Rubin Okotie



Marius Wolf



Fejsal Mulic

Trainer



Torsten Fröhling



Collin Benjamin



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



VfL Bochum 1848



1
Andreas Luthé



31
Michael Esser



32
Felix Dornebusch

Torhüter



3
Fabian Holthaus



4
Malcolm Cacutalua



5
Heiko Butscher



6
Jan Simunek



13
Felix Bastians

Verteidiger



15
Nicolas Abdat



19
Patrick Fabian



21
Stefano Celozzi



24
Timo Perthel



8
Anthony Losilla



10
Yusuke Tasaka



14
Adnan Zahirovic



17
Tobias Weis

Mittelfeld



18
Danny Latza



20
Piotr Cwielong



23
Thomas Eisfeld



25
Onur Bulut



39
Henrik Gulden



7
Marco Terrazzino



9
Stanislav Sestak



11
Michael Gregoritsch



22
Simon Terodde



27
Selim Gündüz



33
Mikael Forssell

Sturm



CT
Gertjan Verbeek



CO
Raymond Libregts



CO
Thomas Reis



TT
Peter Greiber



FT
Stefan Bienioßek

Trainer

REMIS-KÖNIGE DER 2. LIGA.



Der VfL Bochum hat bereits 14 mal Unentschieden gespielt, allein die ersten sechs Heimpartien endeten 1:1. Unter Trainer Gertjan Verbeek konnte sich das Team stabilisieren, hängt aber im Mittelfeld fest. Deshalb liegt das Augenmerk bereits auf den Kaderplanungen für die kommende Spielzeit.

Nach drei Jahren in der unteren Tabellenhälfte – teilweise mit akuter Abstiegsgefahr – nutzt der VfL Bochum die aktuelle Saison zur Konsolidierung ohne dabei den Klassenerhalt zu gefährden. Das ist ihnen auch bisher gelungen. Einem guten Start mit sieben Spielen ohne Niederlage folgte eine Durststrecke, die Peter Neururer den Job kostete. Der Kulttrainer scheiterte vor allem an der Heimschwäche seines Teams. Die ersten sechs Partien vor eigenem Publikum endeten jeweils 1:1. Dann gab's eine 0:3-Niederlage gegen die Löwen. Erst im achten Heimspiel konnten die Blau-Weißen den Heimfluch mit einem 4:0 über Aalen beenden. Zwei Spieltage später war die Uhr für Neururer nach zehn Partien in Folge mit nur einem Dreier abgelaufen. Co-Trainer Frank Heinemann übernahm interimweise. Ihm gelang bis zur Winterpause auch kein Sieg. Zwei Tage vor Weihnachten sagte dann Wunschkandidat Gertjan Verbeek zu.

TRAINER UND UMFELD

Der Niederländer Gertjan Verbeek gilt als Verfechter eines offensiven und attraktiven Fußballs. Nach der Zeit beim 1. FC Nürnberg nimmt der 52-Jährige seinen zweiten Anlauf in

Deutschland. „Die Mannschaft erarbeitet sich Woche für Woche mehr von der Philosophie, die wir ihr beibringen. Das funktioniert nur über intensive Trainingsarbeit“, sagt der Disziplinfanatiker, der mit der bisherigen Entwicklung zufrieden ist. „Wir sind auf einem guten Weg, aber noch nicht am Ziel. Wir arbeiten darauf hin, dass wir in der nächsten Saison mit einem konkurrenzfähigen Team um die Aufstiegsplätze mitspielen können“, sagte Verbeek gegenüber dem kicker.

ZU- UND ABGÄNGE

Im Sommer vollzog der Klub einen Umbruch. Altgediente Profis wie Paul Freier, Marcel Maltritz oder Carsten Rothenbach verließen den VfL. Richtig schmerzhaft war nur der Abgang von Eigen gewächs Lukas Klostermann, der nach gescheiterten Gesprächen über eine langfristige Verlängerung zu RB Leipzig wechselte.

Im Gegenzug kamen im Sommer elf neue Spieler. Besonders Simon Terodde (1. FC Union Berlin) konnte mit seiner Bilanz von 15 Treffern bisher voll überzeugen. Teroddes Sturmpartner, Rückkehrer Stanislav Sestak (Bursaspor), traf auch bereits neun Mal. Die Beiden bilden damit das erfolgreichste Angriffsduo der Zweiten

Liga. Routinier Mikael Forsell (HJK Helsinki) bleibt dabei nur die Joker-Rolle. Mit Michael Gregoritsch (1899 Hoffenheim) und Marco Terrazzino (SC Freiburg) wurden zudem zwei Perspektivspieler verpflichtet. Als sofortige Verstärkungen erwiesen sich die beiden Außenverteidiger Timo Perthel (Eintracht Braunschweig) und Stefano Celozzi (Eintracht Frankfurt), ebenso wie Jan Simunek (1. FC Kaiserslautern) als Abwehrchef. Doch eine Hüftoperation setzte den Tschechen außer Gefecht. Anthony Losilla von Dynamo Dresden erwies sich im defensiven Mittelfeld von Anfang an als guter Griff, während der von Hoffenheim ausgeliehene Tobias Weis Anlaufschwierigkeiten hatte. Im Winter verpflichtete der VfL mit dem vereinslosen Felix Bastians noch einen alten Bekannten und lieh Thomas Eisfeld vom FC Fulham aus.

FORM UND ZIELE

Bochum mangelt es an Beständigkeit. Mit 44 Toren haben sie die meisten Treffer erzielt, aber mit 43 auch fast so viele kassiert. Nach oben wie unten geht beim Ruhrgebietsklub nichts mehr, was den Verantwortlichen aber die Möglichkeit gibt, frühzeitig die Weichen für die kommende Spielzeit zu stellen.

DER VEREIN.

Anschrift:

VfL Bochum 1848
Castroper Straße 145
44791 Bochum

Tel.: (02 34) 95 18 48

Fax: (02 34) 95 18 95

Internet:

www.vfl-bochum.de
info@vfl-bochum.de
twitter.com/vflbochum1848ev
facebook.com/MEINVfL

Gründungsdatum: 14.04.1938

Mitglieder: 5.200 (01.07.2014)

Vereinsfarben:

Blau-Weiß

rewirpowerSTADION:

29.299 Plätze

Aufsichtsratsvorsitzender:

Hans-Peter Villis

Vorstand:

Christian Hochstätter,
Wilken Engelbracht

Andere Abteilungen:

Badminton,
Basketball, Fechten, Handball, Hockey,
Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen,
Tischtennis, Tennis, Turnen, Volleyball



DER LEADER.

Simon Terodde

SCHNÄPPCHEN MIT ÜBERRAGENDER TREFFERQUOTE

Die Verantwortlichen des VfL reiben sich noch heute die Hände über die Verpflichtung von **Simon Terodde** (27). Liga-Konkurrent Union Berlin gab den Torjäger trotz laufenden Vertrags ablösefrei an die Westfalen ab.

Der 1,92 m große Stürmer begann in Bochum furios, erzielte in den ersten sechs Spielen acht Tore, harmonierte auf Anhieb mit seinen Offensivpartnern Stanislav Sestak, Michael Gregoritsch und Yusuke Tasaka, als ob er schon jahrelang mit ihnen zusammenspielt.

Terodde gibt beim VfL Bochum den klassischen Mittelstürmer, trifft bevorzugt innerhalb des Strafraums. Trotz seiner überragenden Torquote gibt sich der Angreifer bescheiden: „Ich bin doch nur der Letzte in der Kette, der dafür da ist, nach tollen Kombinationen den Ball reinzumachen.“ Auffällig: Trotz seiner Größe hat Terodde 13 seiner 15 Treffer mit dem Fuß erzielt.

SO KÖNNTE BOCHUM SPIELEN.



DER TRAINER.



Gertjan Verbeek

Geboren: 01.08.1962

Nation: Niederlande

Cheftrainer: seit 22.12.2014

9 Ligaspiele (3 Siege, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen)

DIE FAKTEN.

Der Verein besteht in seiner heutigen Form erst seit dem 14. April 1938. Im Zuge der nationalsozialistischen Gleichschaltung wurden der Turnverein 1848, TuS Bochum 08 und Germania Bochum zum VfL Bochum 1848 zusammengeschlossen.

Von 1971 bis 1993 hielt sich der Verein 22 Jahre durchgehend in der Bundesliga ohne je eine bessere Platzierung als den 8. Tabellenplatz (1978/1979) zu erreichen.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Andreas Luthe	10.03.1987		Tor	1170	0	0	0	0
3	Fabian Holthaus	17.01.1995		Abwehr	292	0	0	0	0
4	Malcolm Cacutalua	15.11.1994		Abwehr	1584	0	2	0	0
5	Heiko Butscher	28.07.1980		Abwehr	125	0	0	0	0
6	Jan Simunek	20.02.1987		Abwehr	487	0	2	0	0
7	Marco Terrazzino	15.04.1991		Angriff	1215	4	0	0	0
8	Anthony Losilla	10.03.1986		Mittelfeld	2506	1	4	1	0
9	Stanislav Sestak	16.12.1982		Angriff	1723	9	6	0	0
10	Yusuke Tasaka	08.07.1985		Mittelfeld	1467	2	3	0	0
11	Michael Gregoritsch	18.04.1994		Angriff	1021	4	2	0	0
13	Felix Bastians	09.05.1988		Abwehr	810	0	2	0	0
14	Adnan Zahirovic	23.03.1990		Mittelfeld	210	0	2	0	0
15	Nicolas Abdat	29.11.1996		Abwehr	239	0	2	0	0
17	Tobias Weis	30.07.1985		Mittelfeld	688	2	3	0	0
18	Danny Latza	07.12.1989		Mittelfeld	2056	1	9	0	0
19	Patrick Fabian	11.10.1987		Abwehr	2078	0	6	0	0
20	Piotr Cwielong	23.04.1986		Mittelfeld	115	0	0	0	0
21	Stefano Celozzi	02.11.1988		Abwehr	2295	0	0	0	0
22	Simon Terodde	02.03.1988		Angriff	2489	15	4	0	0
23	Thomas Eisfeld	18.01.1993		Mittelfeld	607	1	1	0	1
24	Timo Perthel	11.02.1989		Abwehr	1803	0	9	0	0
25	Onur Bulut	16.04.1994		Mittelfeld	397	0	1	0	0
27	Selim Gündüz	16.05.1994		Angriff	728	1	3	0	0
31	Michael Esser	22.11.1987		Tor	1350	0	2	0	0
32	Felix Dornebusch	12.07.1994		Tor	0	0	0	0	0
33	Mikael Forssell	15.03.1981		Angriff	237	2	0	0	0
39	Henrik Gulden	29.12.1995		Mittelfeld	8	0	1	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Tobias Weis (1899 Hoffenheim), Mikael Forssell (HJK Helsinki), Malcolm Cacutalua (SpVgg Greuther Fürth), Michael Gregoritsch (FC St. Pauli), Anthony Losilla (Dynamo Dresden), Timo Perthel (Eintracht Braunschweig), Stanislav Sestak (Bursaspor), Jan Simunek (1. FC Kaiserslautern), Julian Stock (eigene A-Junioren), Simon Terodde (1. FC Union Berlin), Marco Terrazzino (SC Freiburg), Marius Weeke (eigene A-Junioren), Thomas Eisfeld (Fulham FC, ausgeliehen), Felix Bastians (vereinslos)

Abgänge:

Florian Jungwirth (SV Darmstadt 98), Lukas Klostermann (RB Leipzig), Jonas Acquistapace (Omonia Nikosia), Mirkan Aydin (Eskisehirspor), Felix Bastians (Hertha BSC II), Sebastian Brune (Waldhof Mannheim), Jonas Ermes (Alemannia Aachen), Sven Kreyer (Rot-Weiss Essen), Richard Sukuta-Pasu (Cercle Brugge)

Meisten Torschüsse



Daniel Adlung
Anzahl: 48



So lief die Saison bisher



35

Tore

44

43

Gegentore

43

330

Torschüsse

409

50,22 %

Ballbesitz

52,02 %

3.229,85 km

Laufstrecke

3.226,26 km

5.416

Anzahl Sprints

6.044

6.865

Zweikämpfe

6.682

63

Gelbe Karten

64

452

Gefoult worden

469

491

Fouls begangen

480

Meisten Ballkontakte



Christopher Schindler
Anzahl: 1.511

Beste Passquote



Piotr Cwielong
Quote: 87,1 %

Höchste Laufstrecke



Anthony Losilla
Strecke: 327,52 km



uhlsport®
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com



Gary Kagelmacher

Abwehr

Geboren am **21.04.1988**
 Geburtsort **Montevideo**
 Nation **Uruguay**
 Größe **1,82 m**
 Gewicht **79 kg**
 Im Verein seit **01.07.2014**
 Zweitligaspiele **21**
 Zweitligatore **2**



PÄSSE

Gesamt: 762



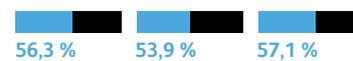
FLANKEN

Gesamt: 21



ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 428 Luft: 102 Boden: 326



Einsätze **21**
 Einsätze Startelf **20**
 Spielminuten **1.796**
 Einwechslungen **1**
 Auswechslungen **1**
 Ballkontakte **1.186**

Gelbe Karten **3**
 Gelb-Rote Karten **0**
 Rote Karten **0**
 Fouls **31**
 Gefoult worden **36**

Tore **2**
 Assists **2**
 Torschüsse **12**
 Torschussbeteilig. **31**
 Eigentore **0**
 Elfmeter verw. **0**

Kagelmachers Vater wurde in der Nähe von Stuttgart geboren, wanderte nach Uruguay aus. Gary selbst wurde in Montevideo geboren, besuchte dort aber die Deutsche Schule. Bevor der frühere U20-Nationalspieler seines Heimatlandes zu den Löwen wechselte, stand der Verteidiger bereits bei europäischen Topklubs wie Real Madrid und AS Monaco unter Vertrag.



Abwehr

Stefano Celozzi

Geboren am	02.11.1988
Geburtsort	Günzburg
Nation	Deutschland
Größe	1,71 m
Gewicht	65 kg
Im Verein seit	01.07.2014
Zweitligaspiele	26
Zweitligatore	0

PÄSSE

Gesamt: 1.004



FLANKEN

Gesamt: 53



ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 344 Luft: 34 Boden: 310



Einsätze	26	Gelbe Karten	0	Tore	0
Einsätze Startelf	26	Gelb-Rote Karten	0	Assists	2
Spielminuten	2.295	Rote Karten	0	Torschüsse	4
Einwechslungen	0	Fouls	13	Torschussbeteilig.	44
Auswechslungen	1	Gefoult worden	21	Eigentore	0
Ballkontakte	1.579			Elfmeter verw.	0

Stefano Celozzi wurde im bayerischen Günzburg geboren. Über den SSV Ulm, wo sein Vater Vater Pio Celozzi als Jugendtrainer tätig war, wechselte er in den Nachwuchs des FC Bayern. Dort spielte er auch unter Hermann Gerland in der Regionalliga Süd. Über Karlsruhe, den VfB Stuttgart und Eintracht Frankfurt landete er im Sommer 2014 beim VfL Bochum.

GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	28	15	10	3	43:22	21	55
2 1. FC Kaiserslautern	28	13	11	4	39:24	15	50
3 SV Darmstadt 98	28	12	13	3	37:20	17	49
4 Karlsruher SC	28	12	12	4	39:21	18	48
5 Eintracht Braunschweig	28	13	5	10	36:30	6	44
6 RB Leipzig	28	11	10	7	33:22	11	43
7 Fortuna Düsseldorf	28	10	10	8	41:40	1	40
8 SV Sandhausen	28	9	9	10	26:31	-5	36
9 1. FC Union Berlin	28	9	9	10	33:44	-11	36
10 VfL Bochum	28	7	14	7	44:43	1	35
11 FSV Frankfurt	28	9	8	11	36:43	-7	35
12 1. FC Nürnberg	28	10	5	13	33:41	-8	35
13 1. FC Heidenheim	28	9	7	12	35:36	-1	34
14 SpVgg Greuther Fürth	28	6	12	10	27:33	-6	30
15 1860 München	28	6	8	14	35:43	-8	26
16 FC St. Pauli	28	6	7	15	30:47	-17	25
17 Erzgebirge Aue	28	6	7	15	22:39	-17	25
18 VfR Aalen	28	5	11	12	24:34	-10	24

VfR Aalen wurde wegen wiederholtem Verstoß gegen eine Lizenzierungsaufgabe zwei Punkte abgezogen.

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Kaiserslautern	14	11	3	0	25:8	17	36
2 SV Darmstadt 98	14	9	4	1	25:7	18	31
3 RB Leipzig	14	8	4	2	23:11	12	28
4 FC Ingolstadt 04	14	8	4	2	26:15	11	28
5 Eintracht Braunschweig	14	7	4	3	19:13	6	25
6 1. FC Union Berlin	14	7	4	3	19:17	2	25
7 Karlsruher SC	14	5	8	1	15:5	10	23
8 1. FC Nürnberg	14	6	4	4	17:15	2	22
9 1. FC Heidenheim	14	6	3	5	22:12	10	21
10 VfR Aalen	14	4	6	4	17:12	5	18
11 VfL Bochum	14	3	9	2	25:21	4	18
12 FC St. Pauli	14	5	3	6	17:18	-1	18
13 Fortuna Düsseldorf	14	4	6	4	21:23	-2	18
14 SV Sandhausen	14	4	6	4	10:13	-3	18
15 SpVgg Greuther Fürth	14	4	4	6	16:18	-2	16
16 FSV Frankfurt	14	3	6	5	16:22	-6	15
17 Erzgebirge Aue	14	4	2	8	14:20	-6	14
18 1860 München	14	2	4	8	14:22	-8	10

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	14	7	6	1	17:7	10	27
2 Karlsruher SC	14	7	4	3	24:16	8	25
3 Fortuna Düsseldorf	14	6	4	4	20:17	3	22
4 FSV Frankfurt	14	6	2	6	20:21	-1	20
5 Eintracht Braunschweig	14	6	1	7	17:17	0	19
6 SV Darmstadt 98	14	3	9	2	12:13	-1	18
7 SV Sandhausen	14	5	3	6	16:18	-2	18
8 VfL Bochum	14	4	5	5	19:22	-3	17
9 1860 München	14	4	4	6	21:21	0	16
10 RB Leipzig	14	3	6	5	10:11	-1	15
11 1. FC Kaiserslautern	14	2	8	4	14:16	-2	14
12 SpVgg Greuther Fürth	14	2	8	4	11:15	-4	14
13 1. FC Nürnberg	14	4	1	9	16:26	-10	13
14 1. FC Heidenheim	14	3	4	7	13:24	-11	13
15 Erzgebirge Aue	14	2	5	7	8:19	-11	11
16 1. FC Union Berlin	14	2	5	7	14:27	-13	11
17 VfR Aalen	14	1	5	8	7:22	-15	8
18 FC St. Pauli	14	1	4	9	13:29	-16	7

27. Spieltag: 1860 München – Erzgebirge Aue 0:1 (0:1)



Ersatz:
24 Ortega (Tor); 10 Bedia, 13 Sanchez, 16 Hain, 20 Rama, 27 Wolf, 32 Wittek – 33 Kirschstein (Tor); 4 Paulus, 8 Könnecke, 17 Hertner, 20 Schröder, 24 Golobart, 25 Fandrich.

Wechsel:
Bedia für Stahl (63.), Rama für Vollmann (76.), Wolf für Bülow (82.) - Fandrich für Diring (53.), Könnecke für Alibaz (68.), Schröder für Mugosa (86.).

Tor:
0:1 Kortzog (5.).

Gelbe Karten:
Adlung - Männel, Benatelli, Kortzog.

Zuschauer:
20.300 in der Allianz Arena.

Schiedsrichter:
Arne Aarnink (Nordhorn); Assistenten: Thorben Siewer (Drolshagen), Andreas Steffens (Mechernich); Viertes Offizieller: Dominik Schaal (Tübingen).

28. Spieltag: Eintr. Braunschweig – 1860 München 2:0 (1:0)



Ersatz:
1 Petkovic (Tor); 2 Hedenstad, 4 Henn, 13 Korte, 24 Sauer, 26 Düker, 31 Pfitzner – 24 Ortega (Tor); 5 Vallori, 13 Sanchez, 16 Hain, 20 Rama, 27 Wolf, 32 Wittek.

Wechsel:
Hedenstad für Omladic (70.), Pfitzner für Hochscheidt (81.), Düker für Nielsen (89.) – Wolf für Adlung (46.), Hain für Rodri (71.), Rama für Stahl (71.).

Tore:
1:0 Zuck (5.), 2:0 Hochscheidt (47.).

Gelbe Karten:
– Bandowski.

Zuschauer:
22.050 im Eintracht-Stadion.

Schiedsrichter:
Tobias Welz (Wiesbaden); Assistenten: Rafael Foltyn (Mainz-Kastel), Patrick Alt (Heusweiler); Viertes Offizieller: Patrick Schult (Osterbek).

ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Nürnberg	438.972	14	31.355
2 1. FC Kaiserslautern	435.266	14	31.090
3 Fortuna Düsseldorf	432.510	14	30.894
4 RB Leipzig	354.060	14	25.290
5 FC St. Pauli	349.447	14	24.961
6 Eintr. Braunschweig	303.780	14	21.699
7 1860 München	269.300	14	19.236
8 1. FC Union Berlin	264.902	14	18.922
9 VfL Bochum	239.220	14	17.087
10 Karlsruher SC	224.966	14	16.069
11 SV Darmstadt 98	193.700	14	13.836
12 1. FC Heidenheim	169.900	14	12.136
13 SpVgg Greuther Fürth	160.058	14	11.433
14 FC Ingolstadt 04	128.239	14	9.160
15 Erzgebirge Aue	122.850	14	8.775
16 VfR Aalen	98.598	14	7.043
17 FSV Frankfurt	94.057	14	6.718
18 SV Sandhausen	77.567	14	5.541
insgesamt	4.357.392	252	17.291

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Terodde, Simon	VfL Bochum	28	15
2 Benschop, Charlison	Fort. Düsseldorf	27	13
Hennings, Rouwen	Karlsruher SC	21	13
Okotie, Rubin	1860 München	21	13
5 Polter, Sebastian	1. FC Union Berlin	23	11
6 Niederlechner, Florian	1. FC Heidenheim	27	10
Pohjanpala, Joel	Fortuna Düsseldorf	24	10
Poulsen, Yussuf	RB Leipzig	23	10
9 Stestak, Stanislav	VfL Bochum	26	9
Sylwester, Jakob	1. FC Nürnberg	28	9
11 Hinterseer, Lukas	FC Ingolstadt 04	27	8
Kaplan, Edmond	FSV Frankfurt	23	8
Lex, Stefan	FC Ingolstadt 04	23	8
Nielsen, Havard	Eintr. Braunschweig	25	8
Schnatterer, Marc	1. FC Heidenheim	28	8
Stroh-Engel, Dominik	SV Darmstadt 98	27	8
Wooten, Andrew	SV Sandhausen	25	8
18 Grifo, Vincenzo	FSV Frankfurt	27	7
Groß, Pascal	FC Ingolstadt 04	28	7

Offizieller Mineralstoff- und Vitaminlieferanten
des TSV 1860 München



... wir haben,
was Aktive
brauchen!



Besuchen Sie uns doch mal im Internet!



Xenofit® Zink plus



Xenofit®
Kalium, Magnesium + Vitamin C



Xenofit® magnesium
direct stix



Xenofit®
competition



Xenofit GmbH, Midgardstraße 7, 82327 Tutzing, Tel: +49 (0)8158-257 300, Fax: +49 (0)8158-257 258



STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
2	Moritz Volz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Anthony Annan	21.07.1986	Mittelfeld		1,75 m	64 kg	26.01.2015
9	Rodri	06.06.1990	Angriff		1,74 m	73 kg	29.08.2014
10	Edu Bedia	23.03.1989	Mittelfeld		1,82 m	74 kg	01.07.2014
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
13	Ilie Sanchez	21.11.1990	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2014
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff		1,76 m	67 kg	02.02.2015
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr		1,89 m	81 kg	01.02.2015
18	Martin Angha	22.01.1994	Abwehr		1,88 m	79 kg	30.08.2014
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
27	Marius Wolf	27.05.1995	Angriff		1,87 m	73 kg	01.07.2012
28	Julian Weigl	08.09.1995	Mittelfeld		1,87 m	71 kg	01.07.2010
30	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
32	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Fejsal Mulic	03.10.1994	Angriff		2,03 m	84 kg	01.07.2013



ZAHLE DER WOCHE.

Youngster Julian Weigl war mit 12,17 km beim Löwen-Duell der laufförkste Spieler, stach den besten Braunschweiger Hendrick Zuck deutlich aus (11,61 km).

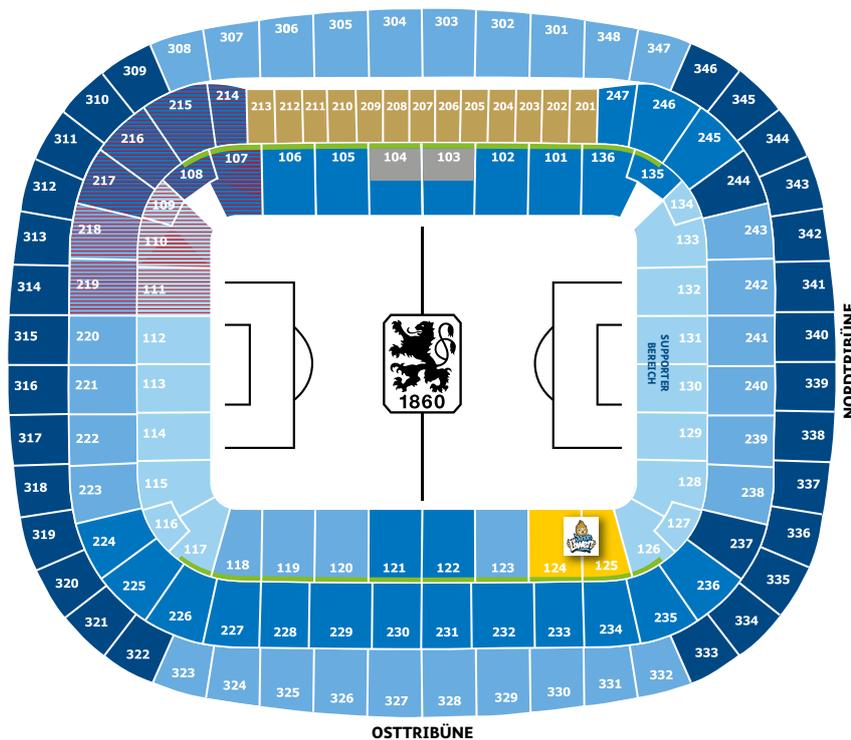
Zahlen & Fakten



Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
2	0	0	0	104	10	1	0	0	1	1
12	0	0	0	874	7	4	0	0	2	2
16	0	2	2	1352	2	4	0	0	1	0
5	0	0	0	307	2	0	0	0	1	3
13	0	1	1	460	3	1	0	0	9	3
3	0	0	0	188	2	0	0	0	1	1
8	1	1	2	314	1	2	0	0	5	2
9	0	0	0	717	1	0	0	0	1	1
25	3	7	10	1974	1	2	0	0	3	5
21	1	0	1	1642	3	8	1	0	2	6
6	1	0	1	430	0	0	0	0	1	1
3	0	0	0	70	3	0	0	0	2	1
8	2	2	5	693	0	1	0	0	0	1
16	0	0	0	1337	4	3	1	0	0	5
21	13	1	14	1841	0	4	0	0	0	3
21	2	4	6	1225	2	4	0	0	5	15
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	0	0	0	1755	8	1	0	0	1	0
21	2	2	4	1796	6	3	0	0	1	1
23	1	0	1	2069	4	3	0	0	0	1
17	1	1	2	854	1	2	0	0	8	7
21	0	1	1	1629	5	5	0	0	2	4
7	0	0	0	585	18	1	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	1	3	4	1260	7	1	0	0	2	4
13	1	2	3	638	2	0	0	0	8	2
6	0	1	1	149	0	1	0	0	5	0



Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.



**1. FC UNION BERLIN,
Sonntag, 3. Mai 2015,
13.30 Uhr, Allianz Arena.**

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2014/2015

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾
Sechzger Club ³⁾	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block ⁴⁾	18,60 €		frei
Familienblock ⁵⁾	28,00 €		
Schwerbehinderte ⁶⁾ Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer ⁷⁾		15,00 €	7,00 €

¹⁾ Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%

²⁾ Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch; Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren

³⁾ Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich

⁴⁾ Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden

⁵⁾ Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt

⁶⁾ Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit

⁷⁾ Inklusiv einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und bezah-

len Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

18. Spieltag, 16.12.2014 – 17.12.2014

16.12.14 17:30	Eintr. Braunschweig	–	Fortuna Düsseldorf	2:1
16.12.14 17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	VfL Bochum	0:0
16.12.14 17:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Heidenheim	2:0
16.12.14 17:30	1. FC Union Berlin	–	Karlsruher SC	2:0
17.12.14 17:30	Erzgebirge Aue	–	1. FC Nürnberg	0:1
17.12.14 17:30	VfR Aalen	–	RB Leipzig	0:0
17.12.14 17:30	SV Sandhausen	–	SV Darmstadt 98	1:2
17.12.14 17:30	FC Ingolstadt 04	–	FC St. Pauli	2:1
17.12.14 17:30	TSV 1860 München	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

24. Spieltag, 06.03.2015 – 09.03.2015

06.03.15 18:30	Erzgebirge Aue	–	FC Ingolstadt 04	0:3
06.03.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfL Bochum	2:2
06.03.15 18:30	1. FC Nürnberg	–	1. FC Heidenheim	0:1
07.03.15 13:00	VfR Aalen	–	SpVgg Gr. Fürth	1:1
07.03.15 13:00	Eintr. Braunschweig	–	FC St. Pauli	0:2
08.03.15 13:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
08.03.15 13:30	TSV 1860 München	–	SV Sandhausen	2:3
08.03.15 13:30	FSV Frankfurt	–	SV Darmstadt 98	1:1
09.03.15 20:15	Karlsruher SC	–	RB Leipzig	0:0

30. Spieltag, 24.04.2015 – 27.04.2015

24.04.15 18:30	1. FC Nürnberg	–	SV Sandhausen	--
24.04.15 18:30	VfL Bochum	–	1. FC Kaiserslautern	--
24.04.15 18:30	RB Leipzig	–	SV Darmstadt 98	--
25.04.15 13:00	Karlsruher SC	–	SpVgg Gr. Fürth	--
25.04.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	TSV 1860 München	--
26.04.15 13:30	1. FC Union Berlin	–	FC Ingolstadt 04	--
26.04.15 13:30	FSV Frankfurt	–	VfR Aalen	--
26.04.15 13:30	1. FC Heidenheim	–	FC St. Pauli	--
27.04.15 20:15	Eintr. Braunschweig	–	Erzgebirge Aue	--

19. Spieltag, 19.12.2014 – 22.12.2014

19.12.14 18:30	1. FC Heidenheim	–	Eintr. Braunschweig	0:1
19.12.14 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Union Berlin	1:0
19.12.14 18:30	Karlsruher SC	–	FSV Frankfurt	4:1
20.12.14 13:00	1. FC Nürnberg	–	SpVgg Gr. Fürth	0:0
20.12.14 13:00	FC St. Pauli	–	VfR Aalen	3:1
21.12.14 13:30	SV Darmstadt 98	–	FC Ingolstadt 04	2:2
21.12.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SV Sandhausen	1:0
21.12.14 13:30	VfL Bochum	–	Erzgebirge Aue	1:1
22.12.14 20:15	RB Leipzig	–	TSV 1860 München	1:1

25. Spieltag, 13.03.2015 – 16.03.2015

13.03.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	TSV 1860 München	0:3
13.03.15 18:30	SV Darmstadt 98	–	1. FC Union Berlin	5:0
13.03.15 18:30	VfL Bochum	–	1. FC Heidenheim	4:1
14.03.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Nürnberg	2:1
14.03.15 13:00	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt	1:1
15.03.15 13:30	SV Sandhausen	–	Eintr. Braunschweig	0:1
15.03.15 13:30	FC Ingolstadt 04	–	Karlsruher SC	1:3
15.03.15 13:30	VfR Aalen	–	Erzgebirge Aue	3:0
16.03.15 20:15	RB Leipzig	–	Fortuna Düsseldorf	3:1

31. Spieltag, 01.05.2015 – 04.05.2015

02.05.15 13:00	Eintr. Braunschweig	–	FSV Frankfurt	--
02.05.15 13:00	SV Darmstadt 98	–	1. FC Kaiserslautern	--
03.05.15 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Fortuna Düsseldorf	--
03.05.15 13:30	TSV 1860 München	–	1. FC Union Berlin	--
03.05.15 13:30	FC St. Pauli	–	RB Leipzig	--
03.05.15 13:30	VfR Aalen	–	VfL Bochum	--
03.05.15 13:30	SV Sandhausen	–	1. FC Heidenheim	--
03.05.15 13:30	Erzgebirge Aue	–	Karlsruher SC	--
04.05.15 20:15	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Nürnberg	--

20. Spieltag, 06.02.2015 – 09.02.2015

06.02.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC Ingolstadt 04	0:1
06.02.15 18:30	Erzgebirge Aue	–	RB Leipzig	2:0
06.02.15 18:30	VfR Aalen	–	SV Darmstadt 98	0:0
07.02.15 13:00	SV Sandhausen	–	FC St. Pauli	0:0
07.02.15 13:00	1. FC Union Berlin	–	VfL Bochum	2:1
08.02.15 13:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	0:2
08.02.15 13:30	Karlsruher SC	–	Fortuna Düsseldorf	1:1
08.02.15 13:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Nürnberg	2:1
09.02.15 20:15	TSV 1860 München	–	1. FC Heidenheim	1:2

26. Spieltag, 20.03.2015 – 23.03.2015

20.03.15 18:30	1. FC Union Berlin	–	FC St. Pauli	1:0
20.03.15 18:30	TSV 1860 München	–	VfR Aalen	1:1
20.03.15 18:30	FSV Frankfurt	–	SV Sandhausen	1:1
21.03.15 13:00	Eintr. Braunschweig	–	FC Ingolstadt 04	0:0
21.03.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	SV Darmstadt 98	2:0
22.03.15 13:30	Karlsruher SC	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
22.03.15 13:30	Erzgebirge Aue	–	SpVgg Gr. Fürth	0:0
22.03.15 13:30	1. FC Heidenheim	–	RB Leipzig	1:0
23.03.15 20:15	1. FC Nürnberg	–	VfL Bochum	1:2

32. Spieltag, 08.05.2015 – 11.05.2015

08.05.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfR Aalen	--
08.05.15 18:30	FSV Frankfurt	–	TSV 1860 München	--
08.05.15 18:30	RB Leipzig	–	SV Sandhausen	--
09.05.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC St. Pauli	--
09.05.15 13:00	1. FC Union Berlin	–	Erzgebirge Aue	--
10.05.15 13:30	1. FC Nürnberg	–	Eintr. Braunschweig	--
10.05.15 13:30	VfL Bochum	–	FC Ingolstadt 04	--
10.05.15 13:30	1. FC Heidenheim	–	SpVgg Gr. Fürth	--
11.05.15 20:15	Karlsruher SC	–	SV Darmstadt 98	--

21. Spieltag, 13.02.2015 – 16.02.2015

13.02.15 18:30	VfL Bochum	–	Eintr. Braunschweig	3:2
13.02.15 18:30	1. FC Heidenheim	–	Karlsruher SC	0:1
13.02.15 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	Erzgebirge Aue	2:3
14.02.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfR Aalen	1:0
14.02.15 13:00	FC Ingolstadt 04	–	SV Sandhausen	1:3
15.02.15 13:30	SV Darmstadt 98	–	TSV 1860 München	1:1
15.02.15 13:30	1. FC Nürnberg	–	1. FC Union Berlin	3:1
15.02.15 13:30	RB Leipzig	–	FSV Frankfurt	0:1
16.02.15 20:15	FC St. Pauli	–	SpVgg Gr. Fürth	0:1

27. Spieltag, 04.04.2015 – 06.04.2015

04.04.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	Eintr. Braunschweig	1:2
04.04.15 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Heidenheim	4:0
05.04.15 13:30	RB Leipzig	–	1. FC Nürnberg	2:1
05.04.15 13:30	VfR Aalen	–	Karlsruher SC	2:2
05.04.15 13:30	SV Sandhausen	–	1. FC Union Berlin	1:1
05.04.15 13:30	FC Ingolstadt 04	–	FSV Frankfurt	2:0
05.04.15 13:30	TSV 1860 München	–	Erzgebirge Aue	0:1
05.04.15 13:30	SV Darmstadt 98	–	VfL Bochum	2:0
06.04.15 20:15	FC St. Pauli	–	Fortuna Düsseldorf	4:0

33. Spieltag, 17.05.2015

17.05.15 15:30	TSV 1860 München	–	1. FC Nürnberg	--
17.05.15 15:30	Erzgebirge Aue	–	1. FC Kaiserslautern	--
17.05.15 15:30	Eintr. Braunschweig	–	Karlsruher SC	--
17.05.15 15:30	SV Sandhausen	–	Fortuna Düsseldorf	--
17.05.15 15:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Union Berlin	--
17.05.15 15:30	FC St. Pauli	–	VfL Bochum	--
17.05.15 15:30	VfR Aalen	–	1. FC Heidenheim	--
17.05.15 15:30	FC Ingolstadt 04	–	RB Leipzig	--
17.05.15 15:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SV Darmstadt 98	--

22. Spieltag, 20.02.2015 – 23.02.2015

20.02.15 18:30	VfR Aalen	–	FC Ingolstadt 04	1:1
20.02.15 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SV Sandhausen	0:0
20.02.15 18:30	Erzgebirge Aue	–	SV Darmstadt 98	0:1
21.02.15 13:00	TSV 1860 München	–	FC St. Pauli	2:1
21.02.15 13:00	Karlsruher SC	–	VfL Bochum	0:0
22.02.15 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Nürnberg	1:3
22.02.15 13:30	FSV Frankfurt	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
22.02.15 13:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Heidenheim	3:1
23.02.15 20:15	Eintr. Braunschweig	–	RB Leipzig	1:1

28. Spieltag, 10.04.2015 – 13.04.2015

10.04.15 18:30	Karlsruher SC	–	FC St. Pauli	3:0
10.04.15 18:30	1. FC Heidenheim	–	FC Ingolstadt 04	0:1
10.04.15 18:30	1. FC Nürnberg	–	SV Darmstadt 98	1:1
11.04.15 13:00	FSV Frankfurt	–	SpVgg Greuther Fürth	1:1
11.04.15 13:00	Eintr. Braunschweig	–	TSV 1860 München	2:0
12.04.15 13:30	1. FC Union Berlin	–	VfR Aalen	1:1
12.04.15 13:30	Erzgebirge Aue	–	SV Sandhausen	0:1
12.04.15 13:30	VfL Bochum	–	RB Leipzig	1:2
13.04.15 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

34. Spieltag, 24.05.2015

24.05.15 15:30	1. FC Union Berlin	–	Eintr. Braunschweig	--
24.05.15 15:30	RB Leipzig	–	SpVgg Gr. Fürth	--
24.05.15 15:30	Karlsruher SC	–	TSV 1860 München	--
24.05.15 15:30	SV Darmstadt 98	–	FC St. Pauli	--
24.05.15 15:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	--
24.05.15 15:30	1. FC Nürnberg	–	VfR Aalen	--
24.05.15 15:30	VfL Bochum	–	SV Sandhausen	--
24.05.15 15:30	Fortuna Düsseldorf	–	FSV Frankfurt	--
24.05.15 15:30	1. FC Heidenheim	–	Erzgebirge Aue	--

23. Spieltag, 27.02.2015 – 02.03.2015

27.02.15 18:30	SV Darmstadt 98	–	Eintr. Braunschweig	1:0
27.02.15 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Gr. Fürth	2:1
27.02.15 18:30	VfL Bochum	–	FSV Frankfurt	3:3
28.02.15 13:00	1. FC Nürnberg	–	Karlsruher SC	1:1
28.02.15 13:00	SV Sandhausen	–	VfR Aalen	2:0
01.03.15 13:30	1. FC Heidenheim	–	Fortuna Düsseldorf	1:2
01.03.15 13:30	RB Leipzig	–	1. FC Union Berlin	3:2
01.03.15 13:30	FC St. Pauli	–	Erzgebirge Aue	0:0
02.03.15 20:15	FC Ingolstadt 04	–	TSV 1860 München	1:1

29. Spieltag, 17.04.2015 – 20.04.2015

17.04.15 18:30	FC St. Pauli	–	1. FC Nürnberg	--
17.04.15 18:30	FC Ingolstadt 04	–	Fortuna Düsseldorf	--
17.04.15 18:30	SV Sandhausen	–	Karlsruher SC	--
18.04.15 13:00	TSV 1860 München	–	VfL Bochum	--
18.04.15 13:00	VfR Aalen	–	Eintr. Braunschweig	--
19.04.15 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Union Berlin	--
19.04.15 13:30	Erzgebirge Aue	–	FSV Frankfurt	--
19.04.15 13:30	SV Darmstadt 98	–	1. FC Heidenheim	--
20.04.15 20:15	1. FC Kaiserslautern	–	RB Leipzig	--

DFB-Pokal, Saison 2014/2015

1. Hauptrunde:	15. bis 18. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.	
	17.08.14 14:30 Holstein Kiel	– 1860 München 1:2
2. Hauptrunde:	28./29. Oktober 2014 (Di./Mi.), u.a.	
	29.10.14 19:00 1860 München	– SC Freiburg 2:5
Achtelfinale:	3./4. März 2015 (Di./Mi.)	
Viertelfinale:	7./8. April 2015 (Di./Mi.)	
Halbfinale:	28./29. April 2015 (Di./Mi.)	
Finale:	30. Mai 2015 (Sa.), ab 20 Uhr, in Berlin	



Korbinian Vollmann **HARTNÄCKIG & OPTIMISTISCH.**



Wer Löwe ist, kennt Korbinian Vollmann. Bereits seit 2010 zählte er zum erweiterten Profi-Kader der Löwen, heute ist er fester Bestandteil. Der mittlerweile 21-Jährige ist da, wo er immer

hinwollte, aber noch lange nicht am Ziel.

Selbstverständlich nicht, schließlich zählt der Kirchheimer mit Anfang 20 nach wie vor zu den

Junglöwen im Team von Torsten Fröhling. 13 Einsätze stehen für den offensiven Mittelfeldspieler zu Buche – und ein Tor: „Mein bisher schönster Moment bei den Profis.“

Geht es nach Korbi, sollen natürlich weitere Einsätze und Tore folgen. Also verlängerte er Anfang März den Vertrag mit dem TSV 1860 München bis 2017. Und „dafür arbeite ich jeden Tag. Ich versuche, das Vertrauen, das mir der Trainer gegeben hat, zurückzahlen und meine Leistung zu bringen.“

Der Fußball-Lehrer, der die Nummer 33 der Löwen bereits bei den Amateuren trainierte, hat einen großen Anteil an der Entwicklung der robusten, spielstarken Offensivkraft. „Torsten Fröhling hat mir in der U21 das eine oder andere Mal den Kopf

gewaschen. Er hat immer gesagt, dass ich vielmehr kann und dass ich meine Einstellung verbessern muss.“

FÖRDERER FRÖHLING

Um das Potential noch besser auszuschöpfen, nahm sich Torsten Fröhling seinen Schützling immer wieder zur Brust, forderte seine volle Konzentration, lehrte ihn besser mit Kritik umzugehen und noch disziplinierter und fokussierter auf den Fußball zu sein.

Mit Erfolg. Rückblick: Anstatt Trainingslager mit der 1. Mannschaft stand für Korbinian Vollmann die Vorbereitung mit der U21 auf die Rückrunde in der Regionalliga auf dem Programm. Gefühlt ein Rückschritt, tatsächlich der erste Schritt in die richtige Richtung. Denn unter „meinem bisher wichtigsten Förderer“ bei Sechzig, Torsten Fröhling, konnte sich der fast kahlrasierte Blondschof weiterentwickeln.

Im Sommer 2014 übernahm er das Kapitänsamt in der Regionalliga-Mannschaft und avancierte in der Hinrunde zum absoluten Führungsspieler für die U21. In 20 Spielen im Grünwalder Stadion erzielte er 14 Tore, legte zehn Mal für seine Teamkollegen auf. „Da bin ich groß geworden“, erzählt der 21-Jährige, der seit der U12 für die Löwen kickt.

Während er früher „mit den Öffentlichen in die Schule fuhr und direkt im Anschluss daran zum Trainingsgelände kam, ist Giesing inzwischen nicht nur fußbal-

STECKBRIEF.

Dein Spitzname:

Korbi

Dein Lieblingsspieler:

Mario Götze / Bastian Schweinsteiger

Dein Lieblingsbuch:

Biografie: Ich bin Zlatan

Dein Lieblingsfilm:

Gesetz der Rache

Dein Lieblingsessen:

Pizza

Wenn du aus Eurem Wohnzimmerfenster schaut, siehst Du ?

Einen Wohnblock

Dein Lieblingstier
(bitte malen):



Was wünschst Du Dir zu Deinem nächsten Geburtstag?

Sneaker

In der Löwen-Kabine sitzt du neben?

Jannik Bandowski





lerisch seine Heimat geworden. Seit kurzem wohnt er auch da. Im Grünwalder Stadion ist er zurzeit aber nur als Zuschauer zu Gast – mit einem lachenden und weinenden Auge: „Es ist schon etwas ganz Besonderes, da zu spielen, allein schon die Derbys. Ich bin stolz darauf, dass ich als Kapitän auflaufen durfte.“

Als Top-Scorer des Nachwuchsteams empfahl er sich für oben und spielt seitdem mit dem Zweitliga-Team in der Allianz Arena: „Da will natürlich jeder hin.“ Gemeint ist der Traum vom Fußball-Profi. „Jetzt möchte ich mich etablieren. Mein Vater vergleicht das immer mit einem Haifisch-Becken, in dem ich mich beweisen muss. Ich habe noch nichts geschafft.“ Dabei neigt

Korbi Vollmann nicht zur Untertreibung, sondern er plädiert bewusst für Realismus. Der Grund für diese Einstellung liegt auf der Hand – trotz seines noch sehr jungen Alters weiß er, dass der Weg nicht immer gradlinig verläuft, dass man Rückschläge und Niederlagen wegstecken muss.

ABSOLUTER FAMILIENMENSCH

Ein absoluter Rückhalt dabei ist seine Familie: Mama Dagmar, Papa Herbert und Schwester Daniela sind für Korbi wichtige Unterstützer. Sei es nach der Zurückversetzung zur U21 oder nach dem Scheitern in der Relegation um den Aufstieg in die Dritte Liga 2013. Was ihm den Antrieb dazu gibt, immer wieder aufzustehen und weiterzukämpfen: „Mein Wille.“ Im selben Atemzug gibt er





mit einem Schmunzeln zu, dass er früher „vielleicht zu ungeduldig“ gewesen sei. Heute ist er „hartnäckig und optimistisch. Ich würde nie aufgeben“, sagt er.

Genauso geht Korbinian Vollmann auch in die nächsten sechs Spiele mit den Löwen – im Kampf um den Klassenerhalt. Gemeinsam für Sechzig.

AUSSERGEWÖHNLICHE INTERNATIONALE ERFAHRUNG

Korbinian Vollmann war als Kind und Jugendlicher leidenschaftlicher Angler. Anstatt auf Torejagd ging es mit Papa Herbert zum Fischen – u. a. zwei Mal nach Schweden sowie nach Alaska.



LÖWEN KÄMPFEN FÜR BODDEN.

Die Löwen kämpfen gemeinsam für Olaf Bodden: Zugunsten des am Chronischen Erschöpfungssyndrom erkrankten früheren 1860-Torjägers steigt am 26. Mai 2015, 18.60 Uhr, ein Benefizspiel.

Karsten Wettberg hat gemeinsam mit dem TSV 1860 München das Spiel initiiert. „Olaf ist durch seine Krankheit in eine finanziell schwierige Lage geraten“, sagt der „König von Giesing“. Zwar beziehe der ehemalige Stürmer eine Rente, „von der er gut leben könnte, wenn er die Krankheit nicht hätte“. Doch die immens hohen Kosten für die Medikamente von 5.000 Euro pro Monat übersteigen seine finanziellen Möglichkeiten. „Seine Krankheit ist so selten, dass die Krankenkassen kein Interesse haben, für die Forschung die hohen Summen aufzuwenden“, erklärt Wettberg. „Deshalb gibt es keine passenden Medikamente.“

Seine Hoffnungen setzt Bodden in eine klinische Studie an der Berliner Charité unter Leitung von Prof. Dr. med. Carmen Schei-

benbogen, Spezialistin für Immundefekte. Rund 300.000 Euro, so erklärt Wettberg, seien dazu nötig, um sie durchzuführen. „Diese Studie ist seine letzte Hoffnung. Es ist nicht nur die Physis, die durch die Krankheit extrem belastet wird. Sie drückt ihn auch mental nach unten.“

Mittlerweile kann sich der 46-Jährige auch zu Hause nur noch im Rollstuhl bewegen. Die Symptome seiner Krankheit äußern sich als „Dauergrippe mit Kopf- und Gliederschmerzen“, so Wettberg. „Für jeden Sechzger sollte es selbstverständlich sein, ihm zu helfen“, findet der Löwen-Aufstiegstrainer von 1991. Einige ehemalige Kollegen und frühere Kontrahenten haben spontan ihr Kommen für das Spiel am Dienstag nach Pfingsten zugesagt, darunter Peter Pacult und Thomas Häßler.



KLAUS FISCHER.

Deutsches Fußballmuseum würdigt Jahrhunderttor

Klaus Fischer begann seine Karriere bei den Löwen. Die aus dem niederbayerischen Zwiessel im Landkreis Regen stammende Stürmer-Legende schnürte von 1968 bis 1970 die Fußballschuhe für den TSV 1860 München (60 Bundesligaspiele/28 Tore).

Spektakulär waren seine Fallrückzieher. Der berühmteste der deutschen Fußballgeschichte kommt nun ins Museum. Klaus Fischer (Bild li.) stellt die Ehrungsmedaillen der ARD-Sportschau für sein Jahrhunderttor dem Deutschen Fußballmuseum zur Verfügung. Am 16. November 1977 gelang Fischer mit einem artistischen Fallrückzieher der 4:1-Endstand im Länderspiel gegen die Schweiz.

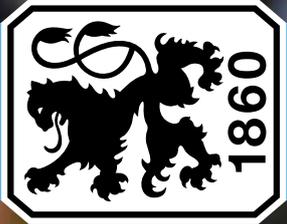
Insgesamt sechs Mal wurden Treffer des Mannes aus dem Bayerischer Wald als Tor des Monats ausgezeichnet. Dabei lagen 28 Jahre zwischen dem ersten (September 1975) und dem letzten Tor (Juli 2003), als Fischer noch mit 53 Jahren in einer Altstar-Begegnung für die Löwen gegen den FC Bayern per Seitfallzieher das 1:0 erzielte.



KULTUR UND HANDWERK
authentic luxury

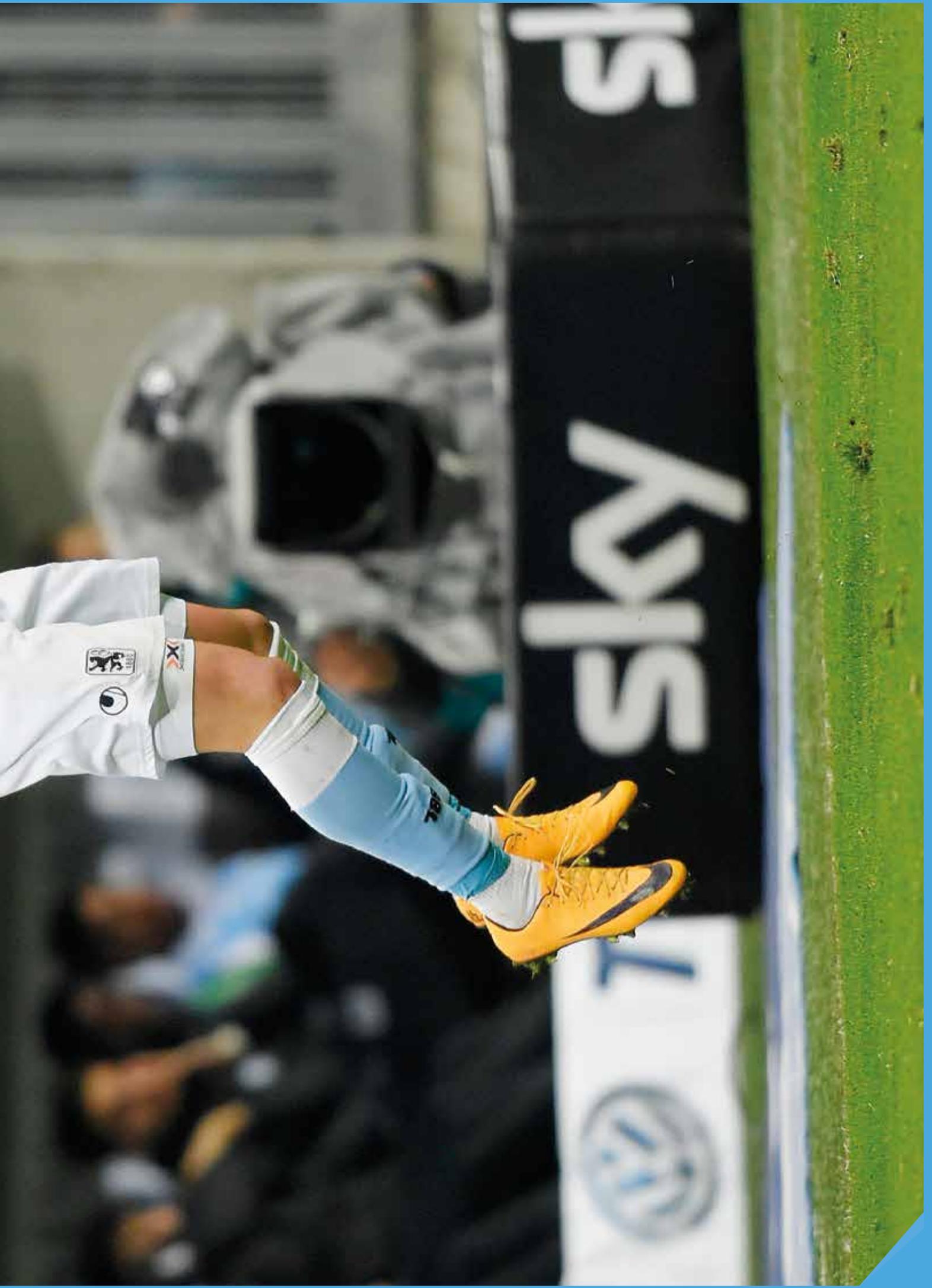


WWW.MEINDL-FASHIONS.DE
AM KOSTTOR / MAXIMILIANSTRASSE



Kristzian Simon

14



Sparkassen- 1860 Card



Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!

Direkt online
oder bei Ihrem Berater.

 **Stadtsparkasse
München**

www.sskm.de/goto/tsv1860

 /Stadtsparkasse.Muenchen

Die Bank unserer Stadt.
Seit 190 Jahren.

Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 27. Spieltag, 02.04.2015, 19:00 Uhr**
Wacker Burghausen – 1860 München II 3:0
- 23. Spieltag, 06.04.2015, 14:30 Uhr**
Bayern München II – 1860 München II 1:0
- 28. Spieltag, 12.04.2015, 14:00 Uhr**
1860 München II – SV Heimstetten 4:0
- 29. Spieltag, 17.04.2015, 19:00 Uhr**
TSV Buchbach – 1860 München II --
- 30. Spieltag, 25.04.2015, 14:00 Uhr**
1860 München II – 1. FC Schweinfurt 05 --

TABELLE

1	Würzburger Kickers	27	18	8	1	52:12	62
2	Bayern München II	27	17	5	5	45:25	56
3	1860 München II	28	16	4	8	53:29	52
4	FV Illertissen	27	11	8	8	46:41	41
5	FC Augsburg II	27	10	10	7	35:34	40
6	FC Ingolstadt 04 II	28	10	9	9	39:33	39
7	TSV Buchbach	27	9	12	6	31:30	39
8	SpVgg Bayreuth	28	11	6	11	36:37	39
9	FC Memmingen	27	10	9	8	37:39	39
10	SV Schalding-Heining	27	9	10	8	37:38	37
11	Wacker Burghausen	28	9	7	12	30:38	34
12	SpVgg Greuther Fürth II	28	9	6	13	42:40	33
13	1. FC Nürnberg II	28	8	9	11	28:34	33
14	1. FC Schweinfurt 05	28	8	7	13	36:45	31
15	FC Eintracht Bamberg	28	4	13	11	34:46	25
16	VfR Garching	28	6	7	15	34:52	25
17	SV Heimstetten	28	6	6	16	31:51	24
18	SV Seligenporten	27	4	10	13	26:48	22

U19 Bundesliga

- 21. Spieltag, 08.04.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FSV Mainz 05 0:2
- 22. Spieltag, 12.04.2015, 12:00 Uhr**
1. FC Nürnberg – 1860 München 0:0
- 14. Spieltag, 15.04.2015, 18:00 Uhr**
1860 München – Bayern München --
- 23. Spieltag, 18.04.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – VfB Stuttgart --
- 24. Spieltag, 26.04.2015, 11:00 Uhr**
Eintracht Frankfurt – 1860 München --
- 25. Spieltag, 03.05.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – Waldhof Mannheim --
- 26. Spieltag, 10.05.2015, 13:00 Uhr**
SC Freiburg – 1860 München --

TABELLE

1	TSG Hoffenheim	21	15	4	2	60:27	49
2	Karlsruher SC	22	13	3	6	53:38	42
3	Bayern München	21	11	6	4	59:31	39
4	SC Freiburg	22	11	6	5	37:20	39
5	1. FSV Mainz 05	22	12	1	9	44:35	37
6	SpVgg Greuther Fürth	22	9	5	8	41:35	32
7	1. FC Nürnberg	21	8	7	6	32:32	31
8	Eintracht Frankfurt	22	8	3	11	33:42	27
9	VfB Stuttgart	22	8	2	12	46:40	26
10	1860 München	21	7	5	9	27:32	26
11	1. FC Kaiserslautern	22	7	5	10	29:49	26
12	1. FC Saarbrücken	22	6	7	9	35:50	25
13	FC Augsburg	22	5	6	11	23:38	21
14	Waldhof Mannheim	22	1	2	19	23:73	5

U17 Bundesliga

- 19. Spieltag, 07.03.2015, 13:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 5:0
- 20. Spieltag, 14.03.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Kaiserslautern 1:2
- 21. Spieltag, 08.04.2015, 11:00 Uhr**
1. FC Saarbrücken – 1860 München 0:0
- 22. Spieltag, 12.04.2015, 12:30 Uhr**
1860 München – SSV Ulm 1846 4:0
- 24. Spieltag, 18.04.2015, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt --
- 25. Spieltag, 02.05.2015, 13:00 Uhr**
SpVgg Unterhaching – 1860 München --
- 26. Spieltag, 31.05.2015, 13:00 Uhr**
1860 München – SC Freiburg --

TABELLE

1	VfB Stuttgart	23	17	2	4	51:26	53
2	TSG Hoffenheim	23	14	6	3	53:29	48
3	Bayern München	22	11	7	4	50:30	40
4	Karlsruher SC	22	12	4	6	51:32	40
5	1. FC Kaiserslautern	23	10	9	4	36:25	39
6	SC Freiburg	23	11	4	8	49:27	37
7	SpVgg Greuther Fürth	22	11	2	9	57:45	35
8	1. FSV Mainz 05	23	10	5	8	46:35	35
9	1860 München	23	9	3	11	37:34	30
10	1. FC Nürnberg	22	9	3	10	33:30	30
11	Eintracht Frankfurt	22	8	3	11	26:32	27
12	SpVgg Unterhaching	23	5	5	13	24:64	20
13	SSV Ulm 1846	23	2	2	19	20:60	8
14	1. FC Saarbrücken	22	0	3	19	11:75	3



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



DAS ENDE DER TORFLAUTE.

Im sechsten Spiel 2015 platzte der Knoten bei den kleinen Löwen. Das Team feierte die ersten Tore und den ersten Sieg unter Trainer Daniel Bierofka beim 4:0 gegen den SV Heimstetten.

Zuvor hat sich die Serie unvermindert fortgesetzt. Dem 0:3 bei Wacker Burghausen folgte eine 0:1-Niederlage im Derby gegen den FC Bayern II vor 12.500 Zuschauern. Einmal mehr wurde dem Bierofka-Team eine bessere Leistung als dem Gegner attestiert. „Die Mannschaft hat gut gespielt, alles probiert. Sie hat mich keinesfalls enttäuscht oder frustriert“, erklärte der Löwen-Coach. „Leider treffen wir das Tor nicht. Uns fehlt in der einen oder anderen Situation auch das Quäntchen Glück.“ Genau in eine Drangpase der Sechzger erzielte Lukas Görtler mit einem Sonntagsschuss den Siegtreffer für die Roten.

KURZWEGS DOPPELPAK

Den Tor-Bann brach dann Peter Kurzweg (Bild unten) gegen den SV Heimstetten

bereits nach 90 Sekunden. Maximilian Wittek stürmte in einen Aufbaupass, lief in vollem Tempo weiter, passte flach nach innen an den ersten Pfosten, wo der Innenverteidiger aus sieben Metern hoch ins linke Eck traf. Kurzweg sorgte auch für das 2:0 (24.). Kasim Rabihić traf in der 51. Minute zum 3:0. Den Endstand besiegelte Nils Ehret per Eigentor. Dazwischen verschoss noch Stephan Hain einen Foulelfmeter (38.). „Uns allen ist ein Riesenstein vom Herzen gefallen“, kommentierte Bierofka seinen Premiersieg. „Die Mannschaft hat sich für den Aufwand der letzten Wochen endlich belohnt. Heimstetten war mit dem 4:0 noch gut bedient. Ich denke, dass der Knoten jetzt endgültig geplatzt ist.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



EINBLICK.

Vladimir Kovac



SPÄTENTWICKLER MIT ATHLETISCHEN FÄHIGKEITEN

Seit 2013 spielt Vladimir Kovac (23) bei den Löwen. Der im slowakischen Bojnice geborene Verteidiger fing spät mit dem Fußball spielen an. Im Nachwuchsbereich war er ein erfolgreicher Ringer.

Sein Trainer Daniel Bierofka schwärmt von seinen „athletischen Fähigkeiten“. Er lernt wahnsinnig schnell, setzt die Dinge sofort um. Bei ihm ist noch einiges an Entwicklungspotential vorhanden“, findet der 36-Jährige. Zudem sei er ein „Mentalitätsspieler, der 90 Minuten alles für die Mannschaft gibt. In seiner Zeit bei den Löwen hat er eine enorme Entwicklung genommen.“ Ähnlich sieht es sein Vorgänger Torsten Fröhling, der „Vladi“ während der Länderspielpause eine Woche bei den Profis testete und ihn im Spiel gegen den russischen Top-Klub Rubin Kasan als Rechtsverteidiger einsetzte.



Foto: A. Wild

HEIMSPIEL FÜR DIE ROLLING REBELS

Beim TSV 1860 München sind mittlerweile im vierten Jahr Amateursportlerinnen unter dem Namen »Munich Rolling Rebels« beim Roller Derby – einem schnellen Mannschaftskampfsport auf Rollschuhen – aktiv. Die Giesingerinnen spielen ab Mai erstmals in der neu gegründeten Dritten Bundesliga A.

Der Spielplan sieht vier Heim- und vier Auswärts-Paarungen gegen so unterschiedliche Gegner wie »Sucker Punch Rollerderby Nürnberg«, die »Delta Quads« aus Mannheim, Kiels »Smashing Sailorettes« und die Bremer »Meatgrinders« vor. Roller-Derby-Teams tragen gerne Namen, die aus ironischen Wortspielereien der Popkultur bestehen oder auf ihre geografische Herkunft verweisen. Am Samstag, den 23. Mai, beginnt für die starken Frauen der »Rolling Rebels« um 17 Uhr die Saison mit einem Homebout gegen die »Meatgrinders Bremen« in der Städtischen Sporthalle in der Eversbuschstraße 124, München-Allach, das Abenteuer Bundesliga. Das sportliche Ziel ist der Aufstieg in die Zweite Bundesliga. Besu-

cher dieses Bouts bekommen zum Auftakt sogar ein zweites Match geboten. Das »Vagine Regime Central Europe« trifft zunächst auf ein Mixed Team der »Baloney Ponies«. Die Begegnungen sind ein faszinierendes Spektakel für Aktive und Zuschauer. Zu Saisonbeginn wurden bei den Münchnerinnen die neuen Captains gewählt. Die »Rolling Rebels« werden in diesem Jahr angeführt von den erfahrenen Spielerinnen »Pussy Riot« und »Betty Bezarre« als Vice-Captain. Die martialischen Namen mögen Uneingeweihte täuschen. Die Spielerinnen haben bei aller sportlichen Rivalität ein überaus solidarisches und freundschaftliches Verhältnis untereinander und mit ihren Gegnerinnen.

tsv1860.wochenanzeiger.de

**Jede Woche
löwenstarke
News
in deinem
Briefkasten
und
im Internet.**



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58, 80809 München
Telefon 089/31 21 48-0 · Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

U19 ZEIGT ZWEI GESICHTER.

Nach drei Siegen in Folge setzt es für die A-Junioren in der Bundesliga Süd/Südwest eine vermeidbare Heimmiederlage gegen Mainz 05. Vier Tage später erkämpfte sich das Team einen Punkt in Nürnberg, spielte zum vierten Mal in den letzten fünf Begegnungen zu Null.

Richtig sauer war U19-Coach Josef Steinberger nach der 0:2-Heimmiederlage gegen den 1.FSV Mainz 05. „Wir sind zu blöd, um gegen einen solchen Gegner, der sich selbst keine Chancen erspielt, wenigstens zu Null zu spielen. Deshalb bin ich maßlos enttäuscht“, echauffierte sich der 41-Jährige. Beide Gegentore entsprangen individuellen Fehlern. Dem 0:1 ging ein zu kurz geratener Rückpass voraus. Beim 0:2 kam Torhüter Florian Schwaiger relativ unmotiviert aus seinem Tor, verpasste die Kugel und musste dann mitansehen, wie Johannes Gansmann ins leere Tor traf.

„Wenn ich Schlafwagenfußball spiele, kann ich keine Chancen kreieren“, sagte er zur Offensivleistung seiner Jungs. „Das war

brotlose Kunst ohne Tempo. Mit dieser Einstellung, die wir gegen Mainz gezeigt haben, gewinnen wir kein Spiel mehr. Die Mannschaft hat alles vermissen lassen, was sie in den letzten Spielen ausgezeichnet hat.“

KRITIK FRUCHTET

Die Kritik von Steinberger fruchtete. Vier Tage später beim Spiel am

Valznerweiher gegen den 1.FC Nürnberg trat sein Team wesentlich aggressiver auf. „Beide Teams hätten den Lucky Punch setzen können“, resümierte der Löwen-Coach beim 0:0. „Am Ende des Tages muss man so fair sein und das Remis anerkennen.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



DAS IST LOS IM LÖWEN-NLZ.

Kick mit Domi Stahl gegen das Gröbenzeller Integrationsteam.

Alle Juniorenteams führen pro Saison ein Sozialprojekt durch, um den Blick fürs Wesentliche zu schärfen. In diesem Rahmen besuchte am 25. März 2015 die Integrationsmannschaft des 1.SC Gröbenzell das Trainingsgelände der Münchner Löwen. Der Sportclub bietet ein Inklusions-

programm, bei dem Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap gemeinsam Fußball spielen.

Die U10- und U11-Junioren des TSV 1860 München kickten zusammen mit Dominik Stahl mit den Kindern des SC Gröbenzell. Zu Beginn fand eine kleine Trainingseinheit zum Aufwärmen und besseren Kennenlernen statt. Nachdem die Teams eingeteilt



waren, stand dem Spaß nichts mehr im Wege. Für alle Beteiligten war es eine tolle Erfahrung, besonders an der Seite eines Löwen-Profis zu spielen.

VOLL TREFFER



Offizieller Schuhpartner des
TSV 1860 München

ara
men

Made for men.



LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



Partner





UNSER SCHLÄGT FÜR SIE!



- 2.000 m² renovierter Wellnessbereich
- Innen- und Außenpool mit Bergpanoramablick
- 6 unterschiedliche Saunen
- Fitnessraum
- Verschiedene Massage- und Anwendungsräume
- 78 Zimmer mit eigenem Balkon
- Kostenfreie Parkplätze
- Restaurant mit Sonnenterrasse
- Bar & Lounge
- Diverse Aktivsportmöglichkeiten



OFFIZIELLER PARTNER UND TRAININGSLAGERHOTEL DES TSV 1860 MÜNCHEN.

Ab 55,50 € pro Person | Nacht
im Doppelzimmer, inkl. Frühstück
50 km ab Salzburg Flughafen,
150 km ab München Flughafen

Sonnwendstraße 13b | A-6384 Waidring
Tel. +43 5353 201 00
info-steinplatte@rilano.com | www.rilano.com



IHR PERSÖNLICHER CODE FÜR MEHR INFORMATIONEN UND IHRE BUCHUNG!



LÖWENFREUNDE.



Münchens Große Liebe



SECHZGER Club

Snesekarte

LINSTER



„Bitte mach mit, es geht ums Leben!“

Tim L., geheilter Blutkrebspatient

**Werden Sie Stammzellspender.
Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein.**

Alle 16 Minuten erkrankt jemand an Blutkrebs. Der 12-jährige Tim war einer von ihnen. Dass er leben darf, verdankt er einer Stammzellspende von Udo K. und dessen uneigennützigem Einsatz. Wenn auch Sie vielleicht einem Blutkrebspatienten wie Tim das Leben retten wollen, registrieren Sie sich in der DKMS. Ihr Registrierungsset und weitere Informationen erhalten Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Folgen Sie uns auf

Wir besiegen Blutkrebs.



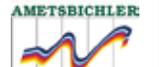
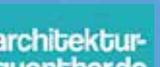
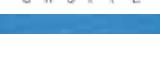
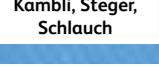


muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rathaus | Branchenbuch | Veranstaltungen | Kino | Shopping | Restaurants | Hotels

SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

 ALCON II Versicherungsmakler GmbH	 Allianz Peter Brugger www.allianz-brugger.de www.facebook.com/allianzbrugger	 Robert Hörl Blumen Schröter GmbH	 KREUZMAYR Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner	 nowu-trans GmbH Beratung - Begleitung - Planung - Implementierung Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner Kreuzmayr & Partner	 SIEGNER FLEISCH & PARTNER GmbH	 Eleonore Hötzi
 Allianz Arena	 DHP BAU Meisterbetrieb	 Franz & Marga Bruckmeier	 KUNZ	 Schwerdtfenn Schwerdtfenn Schwerdtfenn Schwerdtfenn	 ZOSEDER	 HL HEIM & LEBEN HEIM & LEBEN HEIM & LEBEN HEIM & LEBEN
 Allianz Ludwig Fischer & Kfm. Strandberger Straße 12 84471 Pfaffing Ludwig Fischer@allianz.de	 ACON ACTIENBANK	 HEINZ ENTWICKELTE LOGISTIK-KONZEPTE	 AMETSCHICHLER MALERBETRIEB GMBH	 PERSCH ENTSORGUNG	 Hans Klampfl	 Sincura Sincura Sincura Sincura
 Thomas Losch	 EDER KOMMUNALMASCHINEN	 J.J. DARBOVEN 1877-1949	 LOGIC_NET	 PREMIUM SAFE modern financial solutions	 DICHTL DICHTL DICHTL DICHTL	 architektur- guenther.de
 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architekt-greger.de	 kraft projekt	 LUDWIG FISCHER VERMÖGENSANLAGEN- VERTRIEBS-GMBH	 WH WILHELM WILHELM HOLLSTEIN	 HAARSTUDIO WIESER bavarian beauty	 WILHELM HANRATHS Gas • Heizung • Sanitär	 HALDENWANGER
 III GRUPPE	 GOLF SPORT KOMMUNAL ENGELMANN Der Profi in der Rasenpflege.	 Echtreiter Gastronomie	 Autohaus Seibold SEIBOLD	 FANSHIAMA BURGL	 HOFBRÄU MÜNCHEN www.hofbraeu-muenchen.de	 PROFI Innovative IT-Lösungen
 AutobusOberbayern	 Pflaster Pflaster Baumgarten Pflaster Pflaster Baumgarten Pflaster Pflaster Baumgarten Pflaster Pflaster Baumgarten	 Alexander Hofmann	 kempfle küchen	 DZ Bauwerkschutz Betonstärkung Korbbrunnungen Daniel Zorzi	 Dr. Prof. Ingrid Tradition und Leidenschaft www.ingrid.de	 GLX Global Logistic Services www.glx.de
 BZO Baumarkt Baumarkt Baumarkt	 Früchte Feldbrach	 STEPPE III	 MAGNET	 REITER SAMTFAHRENBURG	 TAUCHSPORT DEMME	 Münchner Wochenanzeiger
 ISAR ASPHALT	 GERHARD WIMMER Baunternehmer	 Robert Hörl Transport GmbH	 Rechtsanwälte Prof. Mayer, Kamppli, Steger, Schlauch	 WISAG	 Lerratop Stabwände GmbH & Co. KG Stabwände GmbH & Co. KG Stabwände GmbH & Co. KG Stabwände GmbH & Co. KG	 element Italia GmbH
 Günther Müller	 Böck	 BCE	 Münchner Merkur	 Matthias Pantke	 ULLRICH Bau	 KRAFT Baustoffe
 BDJ VERSICHERUNGSMAKLER	 GASTRONOMIE reports	 Dr. Gerhard Peitz	 WeGo Systemlösungen	 RULI GMBH	 Thomas Probst	 SDV SPECIALISTEN DER VERBUNDGLASBAU-FAK
 BETTEN klobeck WASSERBURG	 NISCHA AG	 JüLo www.juelo.com Tel.: 09062/8029-0	 nibler	 ZIELMEIER	 PROBST Bedachungen München - Dresden	 Peter Pirker
 Seestub'n Percha	 Georg Mermi GmbH & Co. KG	 Mayer Invest GmbH	 Nike	 CHRIS & ROLI presents the Stimulators	 Weck Weck Weck Weck	 reifen.com
 C&E Contract & Logistic Services	 G	 Mineralölhandel Gutjahr	 Schreinerei GEIGER	 PCS VDF-Verfahrenstechnik & Systemlösungen	 M DREI MOBELFERTIGTEILE	 Creapure

Offizieller Herrenausstatter
von:



DIGEL

THE MENSWEAR CONCEPT

ERLEBEN SIE DIE NEUE FRÜHJAHR/SOMMER KOLLEKTION BEI
DIGEL IN MARTINSRIED!

LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED
WWW.DIGEL.DE |  FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY



**Radio
Arabella**
105.2



**Pack ma's
Löwen!**

Hallo 60er, das muss gefeiert werden!

25

JAHRE
Reifenkompetenz

5% Rabatt*

auf alle Alufelgen sowie alle Alu- und Stahl-Komplettträder

Gutscheincode: 186MAKR15



* Gültig bis 30.04.2015. Rabatt nur beim Kauf von Alufelgen oder Komplettträgern. Im Internet auf reifen.com sowie in den reifen.com-Filialen. Kann nicht mit anderen Rabatten kombiniert werden. Nur solange der Vorrat reicht.

reifen com

reifencom GmbH München/Frankfurter Ring
Ingolstädter Str. 43 · 80807 München
Telefon: 089-3589060 · Telefax: 089-35890616
muenchen@reifen.com

reifencom GmbH München/Neu-Aubing
Bodenseestr. 275 · 81249 München
Telefon: 089-8914650 · Telefax: 089-89146516
muenchen-west@reifen.com

+++ www.reifen.com +++ ☎ info@reifen.com +++ ☎ 0511-123210-10 +++

GASTGEBER SIEGT IM ENDSPIEL.

Acht Mannschaften kickten am 29. März 2015 in der Neuburger Mehrfachturnhalle beim 2. Löwen-Hallen-Cup um den Turniersieg. Organisiert und durchgeführt wurde das Turnier in Kooperation mit dem VfR Neuburg durch den 1860-Fan-Club EuroSechzger Neuburg.



Pünktlich um 11 Uhr rollte das Leder auf dem Parkett. Acht Mannschaften spielten zunächst in zwei Gruppen. In der Gruppe A setzte sich der FC Bosna Neuburg ungeschlagen als Gruppensieger durch, gefolgt vom Schlesischen FC Neuburg, „Gestöhrt aber geil“ sowie dem Audi Zentrum Ingolstadt. In der Gruppe B waren die Pfaffi-Allstars das Maß aller Dinge. Drei Spiele, drei Siege und somit Gruppensieger. Auf Platz zwei folgte FC Magna vor Euro60 und The Champions.

Um den teilnehmenden Mannschaften möglichst viele Spiele zu bieten, ging es anschließend mit dem Viertelfinale weiter, an dem alle acht Teams teilnahmen. Keine Mühen hatte der FC Bosna beim 5:1 gegen The Champions

sowie der FC Magna beim 5:1 gegen „Gestöhrt aber geil“. Spannender ging es in den Partien zwischen dem Pfaffi Allstars und Audi Zentrum beim 2:1 zu. Der Schlesische FC musste sich mit 0:2 EuroSechzger geschlagen geben.

EURO60 BEHIELT DIE NERVEN

Nach der Ausscheidungsrunde trafen im Halbfinale FC Bosna und FC Magna sowie Pfaffi-Allstars und EuroSechzger aufeinander. Während sich in der erstgenannten Partie die Kicker des FC Magna durchsetzen konnten, trennte sich der Gastgeber im zweiten Halbfinale 1:1 von den Pfaffi-Allstars und so musste der zweite Finalist im fälligen Siebenmeterschießen ermittelt werden. Dabei zeigten die Löwen-Fans, zur Freude ihrer Anhänger, die besseren Nerven.

Im Spiel um Platz sieben fegte das Audi Zentrum die Champions mit 5:0 vom Parkett, ehe sich der Schlesische FC mit einem 3:1 gegen „Gestöhrt aber geil“ Platz fünf sicherte. Im kleinen Finale gewannen die Bosnier mit 1:0 gegen die Pfaffi-Allstars, ehe im Finale der FC Magna Gastgeber EuroSechzger mit 0:2 unterlag.

Bei der Siegerehrung durch die 1860-Fanbeauftragte Jutta Schnell erhielten alle Teilnehmer einen Pokal. Die Torjägerkanone sicherte sich Lukasz Bar vom FC Magna mit neun Treffern. Zum besten Torhüter wurde von den Teambetreuern Andrzej Wróbel von Euro60 sowie zum besten Spieler Fred Sekic vom FC Bosna gewählt. Ein großer Dank ging auch an alle ehrenamtliche Helfer.

SALE!



~~€ 69,99~~

€ 39,95

Kinder ~~€ 54,99~~

€ 29,95

~~€ 29,99~~

€ 19,95

Kinder ~~€ 24,99~~

€ 14,95



Stutzenstrumpf
Home /
Away

~~€ 14,99~~

€ 9,95



Erhältlich hier in der Arena
und unter www.tsv1860-shop.de



SECHZIG

VON A BIS

W wie WILLE

E wie EINSATZ

I wie IDENTITÄT

G wie GEMEINSAM

L wie LEIDENSCHAFT

Der Nächste bitte!

Büle # 4



REVOLUTIONÄR! WORKFORCE PRO

Bye, bye Laser! Steigen Sie jetzt um auf Business Inkjet.

Verabschieden Sie sich von Druckern, die Sie Zeit und Ressourcen kosten. Entscheiden Sie sich für eine fortschrittliche und effiziente Technologie. WorkForce Pro-Modelle sind schnell, bieten einen deutlich niedrigeren Stromverbrauch und geringere Seitenkosten als vergleichbare Laserdrucker*.

- Bis zu 80 % weniger Stromverbrauch*
- Extrem niedrige Seitenkosten
- Wartungsarm und zuverlässig
- Dokumentenechte Ausdrücke
- Saubere, umweltfreundliche Technologie

Entscheiden Sie sich für den WorkForce Pro.



PRECISIONCORE

**WORKFORCE PRO
WF-5620DWF**



- A4-Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Autom. Duplexscannen, -kopieren und -faxen

**NEU!
WORKFORCE
PRO RIPS-
SYSTEM**



Mit dem neuen WorkForce Pro RIPS-System von Epson können Sie bis zu 75.000 Seiten drucken**, ohne die Tinte austauschen zu müssen.

**RIPS-MODELL: WORKFORCE
PRO WF-R5690DTWF**



- A4- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Standard-Papierkapazität von 580 Blatt

**RIPS-MODELL: WORKFORCE
PRO WF-R8590D3TWFC**



- A3- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Drei Papierkassetten für bis zu 1.831 Blatt, Unterschrank

Ihr Epson Fachhändler in Gröbenzell

GRÖBL
DRUCKLÖSUNGEN UND MEDIENCENTER



**Oppelner Straße 3 • 82194 Gröbenzell
Telefon 08142 / 448 660 • www.groebl.de**

EPSON®
EXCEED YOUR VISION



40 Jahre 2. Liga

ABSCHLUSSTABELLE SAISON 2009/2010

1	1. FC Kaiserslautern	34	56:28	67
2	FC St. Pauli	34	72:37	64
3	FC Augsburg	34	60:40	62
4	Fortuna Düsseldorf	34	48:31	59
5	SC Paderborn 07	34	49:49	51
6	MSV Duisburg	34	51:46	50
7	Arminia Bielefeld	34	48:41	49
8	1860 München	34	43:45	48
9	Energie Cottbus	34	55:49	47
10	Karlsruher SC	34	43:45	46
11	SpVgg Greuther Fürth	34	51:50	44
12	1. FC Union Berlin	34	42:45	44
13	Alemannia Aachen	34	37:41	43
14	Rot-Weiß Oberhausen	34	38:52	41
15	FSV Frankfurt	34	29:50	38
16	Hansa Rostock	34	33:45	36
17	TuS Koblenz	34	35:60	31
18	Rot Weiss Ahlen	34	19:55	22



Michi Hofmanns Abschied

Nach 15 Jahren war bei den Löwen Schluss: Im letzten Saisonspiel gegen Union Berlin durfte Michael Hofmann noch einmal vier Minuten ran. Danach war für den 37-Jährigen das Kapitel Sechzig beendet. Aber noch einmal kam der Torhüter in die Allianz Arena. Nach seinem Wechsel zu Jahn Regensburg in die 3. Liga stieg er mit den Oberpfälzern im zweiten Jahr in die 2. Liga auf und spielte als fast 40-Jähriger am 4. August 2012 im ersten Saisonspiel beim TSV 1860 München.

FEHLENDE KONSTANZ.

Vor 40 Jahren in der Saison 1974/1975 startete die Zweite Liga. Sie löste bei ihrer Gründung die fünf Regionalligen unterhalb der Bundesliga ab. Bis 1981 spielte sie zweigeteilt, in Nord und Süd mit jeweils 20 Klubs. Der neuen Spielklasse gehörte bei der Premiere auch der TSV 1860 München an. Ein Rückblick auf die Saison 2009/2010.

Miki Stevic stellte erstmals den Kader für die Saison zusammen. Unter der Devise: „Was wir brauchen, ist Erfahrung“, verpflichtete der Löwen-Manager den 33-jährigen Torhüter Gabor Kiraly. Mit ihm, Philipp Tschauner und Michael Hofmann stand ein exklusives Keeper-Trio unter Vertrag. Im Tausch mit Sven Bender kam Antonio Rukavina vom BVB. Charilaos Papas, Alexander Ludwig, Radhouene Felhi, Aleksandar Ignjovski, Florin Lovin, Ardijan Djokai und Kenny Cooper waren weitere Zugänge.

Der Auftakt unter Trainer Ewald Lienen gelang. Im DFB-Pokal gab es ein 1:0 beim SC Paderborn. In der Liga gewannen die Löwen gegen TuS Koblenz mit 2:0. Doch danach folgten zwei Niederlagen, in Rostock und zu Hause gegen den KSC. Kurz vor Transferschluss verlies auch noch Lars Bender den Klub Richtung Leverkusen. Der große Umbruch schlug sich in der

Konstanz nieder. Eine Positiv-Serie brachten die Sechziger nicht zu stande. Sie dümpelten im Mittelfeld der Liga dahin und beendeten die Vorrunde auf Rang zwölf.

BILANZ WIE IM VORJAHR

In der Winterpause wurden Eke Uzoma (SC Freiburg) und Djordje Rakic (RB Salzburg) ausgeliehen. Wesentlich besser wurde es zunächst nicht. Während Marco Kurz nach 26 Punkten in 21 Spielen im Jahr zuvor als Trainer entlassen wurde, durfte Lienen mit der identischen Bilanz weiterarbeiten. Zum Saisonende wurde es besser. Am Ende sprang der 8. Tabellenplatz heraus.

Im Juli unterlagen die Löwen im sogenannten Catering-Prozess vor dem Münchner Landgericht der Stadion GmbH. Daraufhin verabschiedete sich Geschäftsführer Manfred Stoffers, der den Klub in einer finanziell angespannten Lage zurück ließ.

ENSINGER IST SPORT

DIE Calcium-Magnesium-POWER-QUELLE



Ensinger

... die Calcium-Magnesium-Power-Quelle

Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel **FORTUNA DÜSSELDORF**

Samstag, 25. April 2015, 13 Uhr

Gründung: 05.05.1895
Mitglieder: 24.000 (01.07.2014)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Anschrift: Flinger Broich 87
40235 Düsseldorf
Telefon: (02 11) 23 80 10
Telefax: (02 11) 23 27 71
Internet: www.f95.de



ESPRIT arena

Kapazität: 54.600
Sitzplätze: 44.683
Stehplätze: 9.917

Die Anfahrt:

Vom Norden über die A52 und A3, vom Westen über die A44 und A57 und vom Süden her über die A57 und A59. Arena und die benachbarte Messe Düsseldorf sind gut sichtbar ausgeschildert. Von der Autobahn A44 führt die Autobahnabfahrt AS 29 Messe-Nord/Stadion bzw. Messe-Nord/Arena direkt zur Esprit-Arena. Mit der Rheinbahn-Linie U78 bis Arena/Messe-Nord.



Tickets:

Karten für das Spiel in Braunschweig sind bis **Mittwoch, 22. April 2015, 13 Uhr** im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114 erhältlich. Stehplätze gibt es für 14,50 €, Sitzplätze für 22 € (Block 128).

LÖWE ALS TALISMAN.

Biathlet aus Olching ist ein bekennder Löwenfan.

Ludwig Güntner gehört nicht nur zu den größten Nachwuchstalenten im Biathlon, sondern ist auch ein glühender Löwenfan. Der aus Olching stammende

17-Jährige trainiert mit der Stützpunktmannschaft in der Chiemgau Arena Ruhpolding. Dort wurde auch das Bild aufgenommen. Der Löwe auf dem Biathlon-Gewehr dient ihm als Talisman, soll ihm bei seinen Wettkämpfen Glück bringen.



LOU FÜR SECHZIG.

Louis, kurz Lou genannt, kam am 29. Juni 2014 in München zur Welt. Bei seiner Geburt wog der Kleine 3180 g bei einer Größe von 52 cm. Mama Kathi ist vom Bodensee, Papa Matthias Hiechinger ein waschechter Münchner. Für ihn steht fest: Lou wird ein Löwe!

Sonnenschutz für Ihr Zuhause

Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz. Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.

Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter. Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



Raffstore

Raffstoren sind effektiver Sonnenschutz und gleichzeitig ein gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.

Name mehrerer Kalifen	Größter Löwen-Spieler:	Flächenmaß der Schweiz	weibliche Person	Gelenk zw. Ober- u. Unterschenkel	Frage- wort	foltern, peinigen	Kurzform von: Maria	heftig reißen, ruckartig ziehen
1			1860-Torwart-trainer:					
Vorfahr					Opern-solo-gesang			
2		6	Preis-über-höhung, Gaunerei		beliebter Künstler Gefährtin Adams		8	
Modelfarbe (franz.: blau)	Meeres-raub-fisch	umgangs-sprachlich: nein				zu einem früheren Zeitpunkt	Bochums Chef-trainer:	
3				Begeis-terung, Schwung (franz.)				
Rad-aufhänge-vor-richtung	Kamel der Anden	Tret-kurbel		ein Vor-gefüh- haben Mahlzeit			1	
4			5		Back-masse		Wider-hall, Schall-reflexion	Buch der Bibel
Felsblock im Meer, Riff	Kurort an der Lahn (Bad ...)		Schräg-stütz-holz			7		
zoo-logisch: Qualle		3				Halbton unter C		4
5			Aktuelle Löwen-Nummer 1:					
Albani-scher National-spieler:	Jargon (engl.)			2		Wolga-Zufluss in Nischni Nowgorod		1112-041501TSV

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8

KREUZWORTRÄTSEL

Mitspielen und einen Nostalgiekrug gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück einen Nostalgiekrug mit Zinndeckel gewinnen. Einsendeschluss ist der 27. April 2015. Viel Erfolg beim Rätseln! Das Buch „Die Löwen“ hat Franz Gmeiner aus München gewonnen. OSTEREIER lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe. Herzlichen Glückwunsch!



LÖWEN-BRÜLLER ...

„Das einzige, was wir aufgeben, ist ein Brief bei der Post!“

1860-Trainer Torsten Fröhling lässt sich von Niederlagen nicht entmutigen.

... LEGENDÄR

„Jetzt zieht Euch warm an! Jetzt reiß' ich euch den Arsch auf! Bis zur Naht!“

Uwe Klimaschewski als Löwen-Coach nach einer Niederlage in einem Hallenturnier zu seinen Spielern.

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München
 Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
 Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
 Lil Zercher (verantwortlich)
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Konzeption & Art Direction
 Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
 Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
 Nora Kosack, Lil Zercher,
 Thomas Blazek, Joachim Mentel

Anzeigen
 Infront Germany GmbH
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Druck
 Onlineprinters GmbH
 Rudolf-Diesel-Straße 10
 91413 Neustadt a.d. Aisch
www.diedruckerei.de



Copyright
 Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
 Dienstag, 14. April 2015

SECHZIG – Das Löwenmagazin erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
 dpa, Getty images, MIS,
 Cathrin Müller, Norbert Stegmann,
 sampics, Anne Wild.



DER NEUE GOLF „LOUNGE“

JETZT EXKLUSIV FÜR UNSERE TREUESTEN FANS + FAN PAKET

Hol Dir den neuen Golf „LOUNGE“ und sicher Dir dein persönliches FAN-PAKET mit einem signierten Trikot mit Ball.

Golf „LOUNGE“ BlueMotion Technology 1.2 | TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch:

innerorts: 6,1 l/100 km
außerorts: 4,2 l/100 km
kombiniert: 4,9 l/100 km

CO₂-Emissionen kombiniert: 107 g/km

Effizienzklasse: B

Lackierung: Pure White, Ausstattung: Titanschwarz

Ausstattung:

- 4 Leichtmetallräder „Novora“
- 4 Türen inkl. elektr. Fensterheber
- Innenspiegel automatisch abblendend
- Klimaanlage „Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung, links und rechts getrennt regelbar
- Multifunktions-Lederlenkrad (3 Speichen)
- Mittelarmlehne vorn mit Ablagebox und 2 Luftausströmern hinten
- ParkPilot akustische Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- Radio „Composition“
- Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, zu 65 % lichtabsorbierend
- Spiegelpaket-Außenspiegel elektr. einstell-, anklapp-, beheizbar, Umfeldbeleuchtung, Beifahrerspiegelabsenkung
- Textilfußmatten vorn und hinten
- Vordersitze beheizbar
- Regensensor
- u.v.m.

Leasingangebot^{1,2}

Anzahlung: **1.860,00 EUR**

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 17.703,96 €

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,24 %

Effektiver Jahreszins: 1,24 %

Laufzeit: 48 Monate

Laufleistung p.a.: 10.000 km

Gesamtbetrag (Darlehenssumme): 22.481,00 EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung

Inkl. Überführungskosten

Monatliche Leasingrate:

186,00 EUR

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.06.2015. ² zzgl. auf Wunsch 15,99 EUR für Wartung und Inspektion. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer. Stand 01/2015. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Weitere Leasing- und Finanzierungsangebote auf Anfrage.



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster
Verkaufsberater
MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568
Fax: 089 / 4 80 01-509
benedikt.foerster@mahag.de



KOMMT
PROBLEMLOS
DURCH JEDE
CLUBTÜR.
DER NEUE club up!¹



**BIS ZU 1.500 €
PREISVORTEIL²**

www.klingt-gut.de

WIE GUT KLINGT DAS DENN.
Die neuen CLUB & LOUNGE Sondermodelle.

Für die große Show muss man gar nicht groß sein. Der neue club up! beweist es: „cool & sound“-Paket mit Klimaanlage und Radio „RCD 215“, kleines Lederpaket mit Ziernähten und 15-Zoll-Leichtmetallräder „ravenna“. Kleiner ist hier nur der Preis – um bis zu 1.500 €.



Das Auto.

¹Kraftstoffverbrauch des neuen club up! in l/100 km: 4,7–4,0, CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 108–93. ²Maximaler Preisvorteil von bis zu 1.500 € am Beispiel des Sondermodells club up! in Verbindung mit dem optionalen „club plus“ pack gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten take up! Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.